



PRESSEMAPPE

Pressekontakt

Leonie Wechler

E-Mail: leonie.wechler@xylem.com

INHALT

Weltmarktführer für Wassertechnologie stellt Xylem Vue vor – Ein einzigartiges Paket digitaler Lösungen, das die Leistung des Wassermanagements und den Schutz der Ressourcen über den gesamten Wasserkreislauf verbessert. **S.3**

Xylems Programm auf der IFAT **S.4**

Xylem Vue – Smarte und vernetzte Technologien, intelligente Systeme und Dienstleistungen sowie mehr als 100 Jahre Erfahrung bei der Lösung von Problemen ermöglichen es Versorgungsunternehmen, ihren Kommunen innovative Ergebnisse zu liefern. **S.5**

- Abwassernetze
- Kläranlagen
- Trinkwassernetze
- Asset Management

Xylem – Die Zukunft des Wassers aus der Sicht des Weltmarktführers für Wassertechnologie **S.9**

- Xylems Mission: Technologie für eine bessere Wasserwirtschaft

Xylem – die Digitalisierung des Wassers im Sinne der Dekarbonisierung **S.10**

- Mit Xylem könnten globale Wasserversorger ihre Treibhausgasemissionen um 50 % senken – zu geringen oder ganz ohne Kosten
- Xylem Infografik: Wasserversorger auf dem Weg in eine emissionsfreie Zukunft

PRESSEMITTEILUNG

Der Weltmarktführer für Wassertechnologie stellt Xylem Vue vor, ein Paket digitaler Lösungen, das die Leistung des Wassermanagements und den Schutz der Ressourcen über den gesamten Wasserkreislauf verbessert

Hannover, 19. Mai 2022 – [Xylem](#) (NYSE:XYL), Weltmarktführer für Wassertechnologie, präsentiert auf der [IFAT München](#) Xylem Vue, ein Paket digitaler Lösungen, das intelligente und vernetzte Technologien, intelligente Systeme und Dienstleistungen sowie mehr als 100 Jahre Erfahrung bei der Lösung von Problemen vereint. Mit Xylem Vue verstärkt Xylem seine Strategie in Richtung digitaler Dienstleistungen für Wasser und will bis 2025 die Hälfte seines Umsatzes mit digitalen Lösungen erzielen.

Angesichts des Klimawandels und der Notwendigkeit, die Ressource Wasser zu erhalten, sind Wasserversorgungsunternehmen auf der ganzen Welt mehr denn je gezwungen, auf allen Ebenen zu modernisieren, aufzurüsten und zu verbessern. Um sie bei der Lösung von Wasserproblemen zu unterstützen, bietet Xylem Vue einen globalen, digitalen Ansatz, um einen intelligenteren, vernetzten und sicheren Betrieb für ihre Kunden und Mitarbeiter aufzubauen.

Xylem ist in einzigartiger Weise qualifiziert, Versorgungsunternehmen auf ihrem digitalen Weg zu begleiten. Das Team besteht aus ehemaligen Führungskräften von Versorgungsunternehmen, Experten für Entscheidungswissenschaften und Ingenieuren, welche die größte Gruppe von Hydroinformatik-Experten in der Branche darstellen. Sie nutzen Daten, entwickeln Tausende potenzieller Szenarien in großem Maßstab und liefern entscheidende Erkenntnisse und außergewöhnliche Ergebnisse.

« Xylem Vue basiert auf der 100-jährigen Erfahrung von Xylem im Bereich der Wassertechnologien und unterstützt Wasserversorger bei der Erstellung und Umsetzung ihrer strategischen Entwicklung, indem es ihre digitale Transformation priorisiert und unmittelbare Auswirkungen sowie positive Leistungsresultate bietet. »

Unabhängig davon, wo sie sich auf ihrer digitalen Transformationsreise befinden, bietet Xylem Vue die stabilste und innovativste Plattform der Branche, um effektive Lösungen zu planen und zu implementieren, die sowohl unmittelbare Anforderungen erfüllt als auch zur Steigerung von Produktivität und Effizienz in Zukunft beiträgt.

Johannes Jaschke
Regional Marketing Manager
Lead Central & North Europe Region



Xylem Vue bietet ein komplett digitales Portfolio, mit dem Wasserversorger datengestützte Einblicke gewinnen können, die sie an jedem Punkt ihrer digitalen Reise abholen und sie in die Lage versetzen, schneller und kostengünstiger transformative Ergebnisse für ihre Gemeinden zu erzielen.

Ergänzend zur klassischen Technologie, die von Xylems umfangreichem Angebot an Wasserprodukten und -lösungen abgedeckt wird, vereint Xylem Vue digitale Lösungen, die auf datengesteuerter Intelligenz basieren, über den gesamten Wasserkreislauf hinweg, einschließlich Abwassernetzen, Kläranlagen, Trinkwassernetzen und Asset Management.

In bewährten Partnerschaften rund um den Globus helfen die digitalen Lösungen von Xylem Vue den Versorgern bereits dabei, transformative Ergebnisse zu erzielen, **von der Einsparung von 1,2 Mio. kWh pro Jahr bei gleichzeitiger Einhaltung der Vorschriften für die EWE WASSER GmbH in Cuxhaven, Deutschland, bis hin zur Reduzierung von 1,7 Mio. m³ nicht gewonnenem Wasser für EPAL in Portugal.**

XYLEMS PROGRAMM AUF DER IFAT 2022



IFAT 2022

World's Leading Trade Fair
for Water, Sewage, Waste
and Raw Materials Management

MUNICH, GERMANY

Halle/Stand B1.151/250

Besuchen Sie Xylems Experten auf
den Ständen in:

Halle B1 – One Xylem
Halle C1 – Xylem Analytics

Tauchen Sie mit Xylem ein in eine neue Welt des Wassers auf der IFAT 2022, der Weltleitmesse für Wasser- und Abwassertechnologien.

Erleben Sie, wie einzigartige, neue Technologien dazu beitragen, die Wasser- und Abwassertechnologie zu revolutionieren.



Intelligente Messsysteme



Leckerkennung



Intelligente Pumpen

Erfahren Sie mehr über die neue digitale Plattform von Xylem, die die Branche auf ein neues technologisches Level hebt und unseren Kunden hilft, ihre Netze effizienter zu betreiben.

- **Live-Demonstrationen** der Lösungen zur Optimierung von Abwassernetzen und Klärsystemen
- **Einzigartige technische Präsentationen und Podiumsdiskussionen:** Was die Branche bewegt und wie Xylem helfen kann, die dringendsten Probleme zu lösen. Diskussionen über die aktuellen Themen der Branche und wie die neuen Technologien von Xylem auf diese Themen reagieren können.
- **Seminare** zu Schwerpunktthemen, wie beispielsweise:
 - Wasserverteilung & Daten
 - Digitale Transformation beschleunigen
 - Netto-Null-Ziele: Wie man Fahrpläne für unmittelbare Auswirkungen erstellt.
 - Die Zukunft des Wassers im Zeichen von Diversität und Inklusion
 - Die Bedeutung des Sports nutzen, um das globale Bewusstsein zu schärfen.

XYLEM VUE – smarte vernetzte Technologien, intelligente Systeme und Dienstleistungen für Wasserversorgungsunternehmen

1. Abwassernetze

Verbesserte Sichtbarkeit und Kontrolle, Maximierung der Leistung des Abwassernetzes



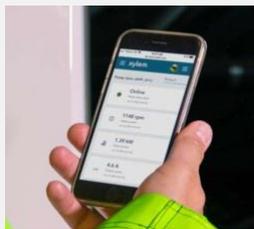
Von den Managern von Versorgungsunternehmen wird heute erwartet, dass sie fundierte betriebliche Entscheidungen treffen und datengestützte Investitionen in die Infrastruktur tätigen, ohne dass sie dabei über die erforderliche Übersicht und Kontrolle verfügen. Diese Herausforderungen bergen eine Vielzahl von kurz- und langfristigen Risiken für die Kommune, die Umwelt und den internen Betrieb.

Xylem Vue bietet eine Reihe von digitalen Lösungen, die es Abwasserbetreibern ermöglichen, komplexe Netzwerkprobleme schneller und effizienter zu lösen.

Die Xylem Lösungen:

- [Avensor](#)
- [Wastewater Network Optimization](#)

Fallstudie: Die schwedische Stadtverwaltung Uppsala nutzt derzeit die Avensor-Technologie, um umfassende Erkenntnisse über ihre Regenwasserpumpwerke zu gewinnen



Die Stadtverwaltung von Uppsala war beeindruckt von der sofortigen Wirkung, die Avensor bei der Erkennung von Überschwemmungen und Pumpenstillständen hatte, und das zu wesentlich geringeren Kosten. Sie plant, bald alle ihre Regenwasserpumpstationen mit der Avensor-Plattform zu verbinden.

Da es mehrere Pumpstationen mit verschiedenen Pumpen und Ausrüstungen unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Systeme gibt, von denen sich einige an abgelegenen Orten mit schlechter Anbindung befinden, mussten die Betreiber die Stationen regelmäßig aufsuchen, um den Status zu überprüfen.

Mit Avensor kann die Stadtverwaltung von Uppsala jetzt:

- ▶ die Stationen aus der Ferne in Echtzeit überwachen,
- ▶ bei Störungen alarmiert werden,
- ▶ auf weitere Daten und Details zu den Anlagen zugreifen,
- ▶ nur notwendige Kontrollbesuche planen,
- ▶ ihre Service- und Wartungsressourcen auf der Grundlage von Echtzeitdaten planen.

2. Kläranlagen

Einhaltung von Vorschriften, Kostenkontrolle und eine optimale Betriebsleistung



Mehr denn je müssen Kläranlagenmanager proaktive, fundierte Betriebsentscheidungen treffen und die Anlagenleistung optimieren, ohne dass sie in Echtzeit Einblick in den Betrieb der Anlage haben oder über zusätzliches Personal oder finanzielle Mittel verfügen. Diese Herausforderungen bergen eine Reihe von kurz- und langfristigen Risiken.

Die digitalen Lösungen von Xylem Vue geben den Betreibern das nötige Systemwissen, die Kontrolle und die Hilfestellung, die sie benötigen, um ihre Compliance- und Kostenziele zu erreichen und zu übertreffen.

Die Xylem Lösungen:

- [Treatment System Optimization](#)
- [Edge Control](#)

Fallstudie: Kläranlage reduziert Energieverbrauch um 30 % und minimiert Betriebskosten mit Xylem Decision Support System



Die EWE WASSER GmbH (EWE), eines der größten Abwasserentsorgungsunternehmen in Norddeutschland, das für den Transport und die Behandlung von Abwasser in 23 modernen Kläranlagen des Landes zuständig ist, wandte sich an Xylem und sein intelligentes Decision Support System.

Der Einsatz dieses Systems hat EWE folgendes ermöglicht:

- ▶ Senkung des Energieverbrauchs um 30 % bzw. 1,2 Millionen kWh pro Jahr
- ▶ Optimierter Anlagenbetrieb
- ▶ Virtuelle Sensoren haben den Anlagenbetreibern geholfen, die Strömungskonzentration genau abzuschätzen und den Belüftungsprozess zu optimieren

3. Trinkwassernetze

Quellen für unprofitables Wasser früher und mit größerer Genauigkeit identifizieren.



Die Kosten für Wasserverluste durch Leckagen (tatsächliche Verluste) werden weltweit auf 14 Milliarden Dollar pro Jahr geschätzt. Der scheinbare Verlust, d. h. Wasser, das durch Diebstahl oder ungenaue Messung verloren geht, geht in die Millionen. Abgesehen von den Kosten für den Ersatz dieses Wassers durch Aufbereitung, Pumpen und Neukauf sind die Auswirkungen in Form eines geringeren Dienstleistungsniveaus, höherer Tarife und verfehlter gesetzlicher Ziele zu spüren.

Mit den digitalen Lösungen von Xylem Vue können Versorger ihre Wassersysteme schneller, genauer und effizienter visualisieren, Fehler lokalisieren und messen.

Die Xylem Lösungen:

- [iPERL® \(International\) Wasserzähler](#)
- [SmartBall® Frei schwimmendes Inspektionswerkzeug](#)
- [PipeDiver® Frei schwimmende Plattform zur Zustandsbestimmung](#)

Fallstudie: EPAL - Lissabon/Portugal - reduziert reale Wasserverluste um 1,7 Millionen Kubikmeter jährlich durch den Einsatz hochpräziser Rohrleitungsinspektionstechnologien



Die 1868 gegründete EPAL ist das älteste und größte Wasserversorgungsunternehmen in Portugal und versorgt 35 Kommunen im ganzen Land. In Lissabon versorgt EPAL eine Bevölkerung von mehr als 500.000 Menschen mit 167.000 m³ Wasser, die täglich über ein Verteilungsnetz mit mehr als 1.400 km Rohrleitungen geliefert werden.

In den letzten 15 Jahren hat EPAL erfolgreich ein Netzüberwachungsprojekt entwickelt, um die Wasserverluste in Lissabon zu reduzieren.

Die wichtigste Maßnahme war die Einrichtung von mehr als 160 Bezirksmessstellen (District Metered Areas, DMAs) mit den dazugehörigen Durchfluss- und Drucküberwachungsgeräten und Telemetriesystemen, die im Rahmen des laufenden Erneuerungs- und Sanierungsprogramms der EPAL durchgeführt wurde.

Das DMA-Projekt war ein großer Erfolg und hat es EPAL ermöglicht,

- ▶ ihre tatsächlichen Wasserverluste von 23 Prozent auf 8 Prozent zu reduzieren,
- ▶ eine Verringerung der Wasserverluste von fast 27 Millionen m³ pro Jahr auf knapp über 8 Millionen m³ pro Jahr zu erreichen.

4. Asset Management

Identifizieren, visualisieren und priorisieren Sie Zustände und gefährdete Anlagen in Ihrem Wassernetz in Echtzeit.



Manager von Versorgungsunternehmen müssen mit weniger Personal, kleineren Budgets und begrenztem Einblick in die Risiken und den Zustand ihrer Anlagen das angestrebte Serviceniveau erreichen oder übertreffen und für die Zukunft planen. Ohne die entsprechenden Ressourcen sind unterfinanzierte, alternde Wassersysteme kurz- und langfristigen Risiken ausgesetzt, wie z. B. einer geringeren Betriebseffizienz, höheren Reparaturkosten und einem angespannten Verhältnis zu den Kommunen.

Die digitalen Lösungen von Xylem Vue helfen Anlagenbetreibern, die verschiedenen kritischen Faktoren zu verstehen, die sich auf ihre Investitionen auswirken, effizienter zu planen und kritische Geschäfts- und Betriebsfragen zu kommunizieren.

Die Xylem Lösungen:

- [AquaView](#)
- [SAM PRO: Smart Asset Management for Performance and Reliability Optimization](#)
- [XDM](#)
- [Asset Performance Optimization](#)

Fallstudie: Schwedische Gemeinde gewinnt Gesamtüberblick über Wasser- und Abwasservorgänge



Die Gemeinde Söderhamn liegt rund 250 km nördlich von Stockholm, Schweden, in einer tiefen Bucht an der Ostseeküste. Das Herzstück der Abwasserreinigung in der Region ist ein empfindliches Feuchtgebiet, das dazu beiträgt, den Gehalt an organischen Stoffen, Phosphor und Stickstoff in den 2,5 Millionen Kubikmetern gereinigten Abwassers, die jährlich aus einer der größten Kläranlagen der Gemeinde abgeleitet werden, weiter zu reduzieren. Dies stellt strenge Umweltauforderungen an die Anlage und macht eine intelligente Abwasserbehandlung zu einem entscheidenden Faktor für die Gesundheit des örtlichen Ökosystems.

In weniger als einem Tag installierte der Bezirksbetriebsleiter von Söderhamn Nära im Alleingang das neue AquaView 7 und importierte 50 Pumpstationen aus AquaView 1.6. Zusätzlich erstellte er in gut einer Woche maßgeschneiderte grafische Übersichten über die meisten seiner Vorgänge.

Nach weniger als zwei Wochen im Parallelbetrieb mit dem bestehenden AquaView 1.6-System hat Söderhamn Nära AquaView 7 eingesetzt. Das Ergebnis:

- ▶ Vollständig angepasste Echtzeit-Übersicht von 50 Pumpstationen,
- ▶ Sechs Kläranlagen,
- ▶ Fünf Wasseraufbereitungsanlagen,
- ▶ Ein Wasserturm und eine Flotte von Schlammtransportfahrzeugen.

Das Unternehmen plant nun, seine verbleibenden Anlagen zu importieren und AquaView 7 in seinem gesamten Betrieb zu implementieren.

XYLEM – Die Zukunft des Wassers aus der Sicht des Weltmarktführers für Wassertechnologie

Unsere Mission: Technologie für eine bessere Wasserwirtschaft

Xylem ist Experte für Wassertechnologie, der weltweit tätig ist, wo immer es Wasser gibt.

In einer Welt, in der die Herausforderungen im Energiebereich und der Druck auf die natürlichen Ressourcen wachsen, bietet Xylem, Weltmarktführer im Bereich der Wassertechnologien, innovative Ausrüstungen und Entscheidungshilfen für Kommunen, die Bau- und HLK-Industrie und die Landwirtschaft, um Wasser zu sammeln, aufzubereiten, zu analysieren, zu verteilen und zu erhalten.

Unser Geschäft ist die Entwicklung und Installation von Geräten und technischen Lösungen zur Lösung von Wasserproblemen.

Wir sind weltweit für die Qualität unserer Maschinen anerkannt und bieten mit rund 30 Marken Produkte und Dienstleistungen für die Sammlung, Aufbereitung, Analyse, Verteilung, den Transport, die Überwachung und die Rückführung von Wasser in seine natürliche Umgebung an. Unsere Lösungen helfen Kommunen, der Bau- und HLK-Industrie sowie der Landwirtschaft bei der Dimensionierung, Optimierung, Renovierung und Wartung von Wassernetzen und deren

Infrastrukturen.

Wir stellen beispielsweise Pumpen her, um Überschwemmungen an Flüssen zu verhindern; wir installieren Wasseranalysestationen flussauf- und abwärts von Flussinfrastrukturen; wir statten Haushalte und Fabriken mit intelligenten Wasserzählern aus, um den Verbrauch besser zu verwalten; wir installieren Sensoren in Rohrleitungen, um Lecks zu erkennen und die Wartung des Netzes zu erleichtern; wir bauen digitale Zwillinge von Kläranlagen, um Überschwemmungen besser zu verhindern und eine vorausschauende Wartung der Anlagen durchzuführen uvm.



XYLEM rund um die Welt



Xylem ist in über **40 Ländern** und an **360 Standorten** vertreten



XYLEM-Produkte werden in über **150 Ländern** verkauft



+16 000 Mitarbeiter weltweit



4,88 Milliarden Euro Umsatz bis 2020 (NYSE: XYL)

XYLEM – DIE DIGITALISIERUNG DES WASSERS IM SINNE DER DEKARBONISIERUNG

Mit Xylem Vue und digitalen Lösungen könnten globale Wasserversorger ihre Treibhausgasemissionen um 50 % senken – zu geringen oder ganz ohne Kosten

Die Wasserversorgungsunternehmen sind weltweit für etwa 2 % der Treibhausgasemissionen verantwortlich – das entspricht der weltweiten Schifffahrtsindustrie. Und diese Zahl wird noch steigen, da die Versorgungsunternehmen auf das UN-Ziel für nachhaltige Entwicklung hinarbeiten, bis 2030 den allgemeinen Zugang zu Wasser und sanitären Einrichtungen zu gewährleisten. Laut einem neuen Bericht des globalen Wassertechnologieunternehmens Xylem Inc. (NYSE: XYL) könnten die Wasserversorgungsunternehmen ihre Emissionen jedoch schnell und drastisch senken. Das Dokument skizziert die Möglichkeiten des Sektors, mit aktuellen, hocheffizienten Technologien Emissionen schnell und kostengünstig zu reduzieren.

Water Utilities: Moving Fast Toward A Zero-Carbon Future ist Teil des Beitrags von Xylem zur COP26, bei der das Unternehmen gemeinsam mit führenden Vertretern der Wasserwirtschaft und politischen Entscheidungsträgern nachhaltiges Wassermanagement vorantreibt.

„Wasserversorger sind seit langem die Verwalter einer so wichtigen Ressource. Die Wasserinfrastruktur ist ein Eckpfeiler jeder Gemeinde und lokalen Wirtschaft auf der ganzen Welt“, sagte Patrick Decker, Präsident und CEO von Xylem. *„Aber die heutigen Wassersysteme sind auch wichtige Quellen globaler Treibhausgasemissionen - deshalb zeigen immer mehr Versorger eine Führungsrolle, indem sie sich zu 'Netto-Null'-Emissionszielen verpflichten.“*

„Verfügbare Technologien sind ein wichtiger und erschwinglicher Teil des Fahrplans für den 'Wettkampf zur Null' der Versorger“, so Decker weiter. *„In Kombination mit Prozessänderungen, politischen Maßnahmen und Praktiken können diese Lösungen die Versorgungsunternehmen auf den Weg zu Netto-Null-Emissionen bringen.“*

Xylems erste Studie zur Abwasserinfrastruktur, [Powering the Wastewater Renaissance](#) ergab, dass **50 % der strombedingten Emissionen des Abwassersektors mit bestehenden Technologien** wie intelligenten Abwasserpumpensystemen, adaptiven Mischern mit drehzahlvariablen Antrieben und Echtzeit-Entscheidungshilfen **gesenkt werden können. Etwa 95 % dieser Einsparungen lassen sich zu Null oder negativen Kosten erreichen**^[1]. Auch im Bereich der sauberen Wasserversorgung zeigt eine weitere Analyse von Xylem, dass leicht einsetzbare, hocheffiziente Technologien wie die fortschrittliche Messinfrastruktur (AMI) ebenfalls einen wesentlichen Einfluss auf die Emissionen haben.

Allein in Großbritannien könnten die Versorgungsunternehmen bis zu 10 Millionen Tonnen Treibhausgas einsparen, wenn sie bis 2030^[2] durch den Einsatz verfügbarer hocheffizienter Technologien einen Netto-Nullpunkt erreichen. Weitere wichtige Schritte für Versorgungsunternehmen zur Emissionssenkung sind:

- 1. Feste Zusagen zur Emissionssenkung eingehen**, indem sie sich dem Race to Zero des Wassersektors anschließen. Das [Race to Zero](#) ist eine globale Initiative unter der Leitung der UN High-Level Climate Champions, die Unternehmen, Städte und Regionen dazu aufruft, sofortige Maßnahmen zu ergreifen, um die globalen Emissionen bis 2030 zu halbieren und rechtzeitig eine gesündere, gerechtere Welt ohne Treibhausgase zu schaffen.
- 2. Erschwingliche, hocheffiziente Technologien einsetzen, um frühzeitige Fortschritte zu erzielen.** Intelligente Abwasserpumpensysteme können beispielsweise den Energieverbrauch bei der Abwasserförderung um bis zu 70 % senken, indem sie Ineffizienzen und Notfalleinsätze wegen Verstopfung reduzieren. Im Bereich der sauberen Wasserversorgung können Techniken zur Erkennung von Leckagen echte Wasserverluste verhindern und so Energie für die Aufbereitung und den Transport von Wasser einsparen.
- 3. Festlegung der unterstützenden Prozesse, Richtlinien und Praktiken, zur "Netto-Null".** Die [Net Zero 2030 Routemap](#) von Water UK beschreibt das breite Spektrum der erforderlichen Ansätze, um diese Verpflichtung zu erfüllen, und bietet spezifische Maßnahmen, um Verantwortlichkeit zu schaffen, die Kosten und Risiken des Übergangs zur "Netto-Null" zu reduzieren und neue Vorteile zu erschließen

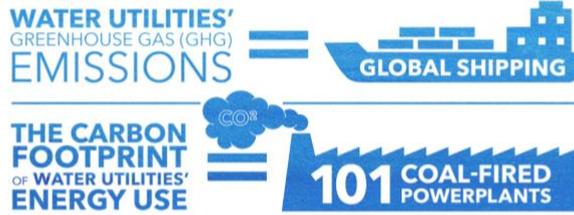
^[1] [Xylem: Powering the Wastewater Renaissance](#)

^[2] [Water UK: Net Zero 2030 Routemap](#)

WATER UTILITIES

Moving Fast Toward A

ZERO-CARBON FUTURE



2040

EMISSIONS ARE SET TO MORE THAN DOUBLE BY

THE GOOD NEWS?
EXISTING TECH
 CAN CUT EMISSIONS
 AT LOW OR NO COST

GLOBAL WATER UTILITIES
 COULD CUT
 GHG EMISSIONS
 BY **50%***

WE DON'T NEED TO WAIT
**HIGH-EFFICIENCY TECH IS ALREADY
 HELPING UTILITIES CUT EMISSIONS**



Infrastructure decisions have consequences for decades.

xylem

Let's Solve Water



Pressekontakt

Leonie Wechler

E-Mail: leonie.wechler@xylem.com